

Events



Von Zuza Speckert

Zwei Wochen nach der Berlinale, an welcher der Dokumentarfilm «Iraqi Odyssey» des Zürcher Regisseurs **Samir** den dritten Platz beim Panorama-Publikumspreis erobert hatte, feierte man am Dienstag in Zürich Vorpremiere. Zu der war es beinahe nicht gekommen: Das Kino Houdini, in dem der Film hätte gezeigt werden sollen, ist wegen eines Brandschadens zurzeit geschlossen. Eine Tragödie, zumal das Werk wegen der drei Ebenen (Archivfilme, Interviews und Schrift) unbedingt in 3-D-Technik gezeigt werden muss. Die Rettung: das Kino Riffraff!

Tags drauf dann die Premiere in Bern - unter den Gästen Bundesrat **Alain Berset** mit seiner Frau **Muriel Zeender Berset**. Samir, der als Sohn einer Schweizerin und eines Irakers in den sechziger Jahren mit seiner Familie von Bagdad in die Schweiz emigrierte, ist in seinem Film *Odysseus*. Er macht sich auf, seine Verwandten, die auf dem Globus verstreut leben, aufzusuchen und herauszufinden, warum der Irak immer wieder in Chaos und



Krieg versinkt. Gewidmet ist der Film **Selma**, Samirs und **Stina Werenfels'** 11-jähriger Tochter.

Unter den Gästen ist auch **Richard Wolff**, Zürcher Stadtrat und Vorsteher des Polizeidepartements. Er ist mit dem Regisseur seit den Tagen befreundet, als er noch Sekretär im alternativen Kulturzentrum Rote Fabrik

Oben (v. r. n. l.): Bundesrat Alain Berset, Regisseur Samir, Berts Gattin Muriel Zeender Berset.

Rechts: Regisseurin Sabine Gisiger und Filmproduzent und Autor Urs Augstburger.



Teufen feierte die Galerie Christophe Guye ihr fünfjähriges Bestehen. Davor hatte der Gastgeber lange eine Galerie in Los Angeles betrieben. Die Künstlerin und Fotografin wurde von der Kunstkritikerin **Lucia Angela Cavegn** interviewt.

Viele Art-Buyer kamen, unter ihnen **Ildegarda Scheidegger**, Kunstberaterin bei Steinfels Art Consulting, oder **Barbara Staubli**, Kuratorin der Julius-Bär-Kunstsammlung. Und Sammler wie Architekt **Philip Albers** (seine Frau **Renée** ist Yoga-Lehrerin). Oder Erfinder! Jurist **Raymond Lüdi** kreierte eine WC-Brille namens «Belair», die unangenehme Gerüche einfach wegsaugt.

Eine Woche vor der Vernissage die Finissage von «Urban Spirit», unter anderem mit dem Fotografen **Beat Streuli**. Der hat ein Buch über eine antiautoritäre Schule bebildert. Das Vor- und das Nachwort schrieb der bekannte Kinderarzt **Remo Largo**. Unter den Gästen auch Kuratorin **Loa Haagen Pictet**. Die Dänin hat in die Genfer Banquiersfamilie Pictet eingeheiratet; sie leitet die beachtliche Kunstsammlung des Bankhauses.

war und Samir die Räumlichkeiten für dessen allerersten Spielfilm vermietet hatte. Auch dabei: Regisseurin **Sabine Gisiger** mit ihrem und Samirs Co-Produzenten **Urs Augstburger**. Und der Leiter der Ringier-Journalistenschule **Hannes Britschgi** mit Frau **Lucia** sowie neben Nationalrat **Daniel Vischer** der deutsch-irakische Schriftsteller **Najem Wali**, der gerade ein Buch über **Annemarie Schwarzenbach** schreibt. Grosse Überraschung: Hotelier **Urs Kienberger** reiste mitten in der Hochsaison aus seinem «Waldhaus» in Sils Maria an. Er hatte den Aufenthalt der gesamten Samir-Sippe in Sils gesponsert.

Einige Tage zuvor Vernissage in Zürich: Mit «Entfaltet» von **Dominique**

Oben (v. l. n. r.): Hannes Britschgi (Leiter Ringier-Journalistenschule), Nationalrat Daniel Vischer, die Genfer Kuratorin Loa Haagen Pictet.

Unten: Kunstkritikerin Lucia Angela Cavegn (links) und Künstlerin Dominique Teufen.

